



## NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN (NGW) 2006: Manuel Hein aus Sachsen hat die ganze Welt im Kopf

Bester Geographie-Schüler in Hamburg ermittelt / Berlin und Thüringen 2. und 3.

**Hamburg, 14. Mai 2006.** Den Finger auf der Landkarte, die ganze Welt im Kopf: **Manuel Hein** aus Rodewisch in Sachsen ist Deutschlands bester Erdkunde-Schüler.



Das hat er beim gestrigen Finale des Wettbewerbs NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN in Hamburg bewiesen.

Im Verlagshaus von Gruner und Jahr trafen die 16 Sieger der einzelnen Bundesländer und der Sieger an deutschen Schulen im Ausland aufeinander und testeten ihr geographisches Wissen an kniffligen Fragen zu Geschichte, Kultur und Natur rund um den Globus. NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND veranstaltet den größten Schülerwettbewerb für 12- bis 16-Jährige gemeinsam mit dem **Verband Deutscher Schulgeographen e.V.** und **Westermann** mit dem Diercke Weltatlas.

In diesem Jahr beteiligten sich 240.000 Mädchen und Jungen aus dem gesamten Bundesgebiet. Die Plätze 2 und 3 belegten am Ende **Peter Kramlinger** aus Berlin und **Thomas Münnemann** aus Neuendorf in Thüringen.

Aufgrund der großen Teilnehmerzahl können alle Landessieger, die es bis nach Hamburg geschafft haben, stolz auf ihre Leistung sein. Sie sind die besten Nachwuchs-Geographen der Nation.

Seit Ende Dezember hatten sie die verschiedenen Wettbewerbsrunden auf Klassen-, Schul- und Bundeslandebene jeweils ungeschlagen hinter sich gebracht und sich für das Finale in der Elbstadt qualifiziert.



**Andree Agupyan**, bekannt durch KI.KA und Radio Bremen, führte durch das Finale.

In mehreren Fragerunden reduzierte sich die Zahl der Titelanwärter, bis schließlich **Manuel Hein** als Sieger feststand.

Erste Gratulanten waren **Dr. Felix Friedlaender**, Geschäftsführer NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND, **Sabine Naumann** vom Westermann Verlag und **Dr. Eberhard Schallhorn**, 1. Vorsitzender des Verbands Deutscher Schulgeographen e.V.



S. Naumann, Dr. E. Schallhorn (hinten links); Dr. Friedländer (vorne rechts)

„Das Magazin **NATIONAL GEOGRAPHIC** ist mittlerweile mit 29 Landesausgaben das Sprachrohr der National Geographic Society, der größten gemeinnützigen Wissenschaftsorganisation der Welt. Gemäß dem Grundsatz der Society wollen wir auch in Deutschland geographisches Wissen mehr und verbreiten. Besonders gerne tun wir das mit Projekten wie dem Wettbewerb NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN, der junge Menschen für die Geographie begeistert und ihnen die Themenwelt rund um unseren Planeten auf spannende Weise nahe bringt“.

Dies erklärte *Dr. Felix Friedlaender* nach der Hamburger Veranstaltung.

Auch **Thomas Michael**, Geschäftsführer des *Westermann Verlags*, zeigte sich begeistert über die außergewöhnlichen Leistungen der Schülerinnen und Schüler. „Der Wettbewerb trägt dazu bei, dass junge Menschen mit Spaß Wissen über die Welt erlangen. Der Diercke Weltatlas ist dafür - auch über die Schulzeit hinaus - eine wichtige Wissensquelle – er ist eben ein Atlas fürs Leben.“

NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN fand zum 6. Male statt. Neu in diesem Jahr: Erstmals hatte der Gewinner des Wettbewerbs an deutschen Schulen im Ausland eine Chance auf den Titel und ging als „17. Bundeslandsieger“ ins „Rennen“. Am Ende hat es dazu nicht ganz gereicht. Der z. Zt. in Oslo lebende **Jan Patrick Lütje** freute sich dennoch über seinen guten 6. Platz.



Die **Platzierungen der Sieger** der Bundesländer im Einzelnen:

1. **Manuel Hein**, Rodewisch, Sachsen
2. **Peter Kramlinger**, Berlin
3. **Thomas Münnemann**, Neuendorf, Thüringen

4. *Daniel Teppe*, Schauenburg, Hessen
5. *Ravi Jayaweera*, Hamburg
6. *Jan Patrick Lütje*, Oslo  
(Deutsche Schulen im Ausland);  
*Nicolaus Traulsen*, Kiel,  
Schleswig-Holstein
8. *Nils Brinckmann*, Rosslau,  
Sachsen-Anhalt
9. *Gabor Wessely*, Stralsund,  
Mecklenburg-Vorpommern
10. *Marcus Ernst*, Sulingen, Niedersachsen
11. *Corinna Coupette*, Essen, NRW  
*Raphaelo Berto*, Neusäß, Bayern  
*Christian Funck*, Tholey, Saarland
14. *Alexander Riehm*, Orscholz,  
Rheinland-Pfalz
15. *Lutz Speichermann*, Stuttgart, B-W  
*Dennis Möckel*, Bremen  
*Fabian Katterwe*, Mühlenberge,  
Brandenburg

Weitere Informationen finden Sie auf:

[www.nationalgeographic.de/wissen](http://www.nationalgeographic.de/wissen)

[www.diercke.de](http://www.diercke.de) .

Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage Fotomaterial vom Finale sowie weitere Daten zu den Landessiegern aus Ihrer Region zu.

Nach dem spannenden Finale waren alle Teilnehmer/innen und Betreuer/innen zu einer erholsamen Hafenrundfahrt eingeladen – bei strahlendem Sonnenschein.



Für Rückfragen wenden Sie sich an:

**Sandra Pickert**

NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND

Public Relations

Am Baumwall 11

20459 Hamburg

Tel.:+49 (40) 3703-5504

Fax.:+49 (40) 3703-5590

[pickert.sandra@ng-d.de](mailto:pickert.sandra@ng-d.de)

## Berichte aus den einzelnen Landesverbänden

**BREMEN.** Am diesjährigen Wettbewerb haben nur 8 Schulen teilgenommen, davon 7 aus Bremen und eine aus Bremerhaven. Insgesamt haben 1.752 Schülerinnen und Schüler ihr geographisches Wissen an schwierigen geographischen Fragen rund um den Globus getestet. Bei der Ermittlung der Schulsieger betrug die durchschnittlich erreichte Punktzahl 15,1 von 25 möglichen Punkten. Beim Wettbewerb um den Landessieg wurden durchschnittlich 9,9 Punkte von 20 möglichen erreicht. Der **Landessieger 2006** heißt **Dennis Möckel**, ist Schüler der Gesamtschule Ost und erzielte 15 von 20 Punkten. Den beteiligten Kolleginnen und Kollegen sprechen wir für ihr Engagement herzlichen Dank aus.

Der LV Bremen würde den Wettbewerb zwischen den Schulsiegern um die Landesmeisterschaft gerne in einer gemeinsamen Veranstaltung mit anschließender

Siegerehrung durchführen. Leider lässt dies die augenblickliche Organisation des Wettbewerbs nicht zu, da der Landesbeauftragte erst nach der Eingang der Fragebögen der Schulsieger weiß, welche Schulen am Wettbewerb teilnehmen. Insofern ist eine Benachrichtigung der Schulen über Ort und Zeit eines gemeinsamen Landeswettbewerbs vorher nicht möglich. Stattdessen haben wir wieder zu einem Treffen der Schulsieger zu ihrer und des Landessiegers Ehrung am 26. April 2006 ins „Alte Gymnasium“ eingeladen, auf dem jeder Teilnehmer ein vom LV gesponsertes Buchgeschenk erhielt, selbstverständlich geographischen Inhalts. Trotz der organisatorischen Schwierigkeiten werden wir uns weiterhin bemühen, den Landessieger auf einer besonderen Veranstaltung zu ermitteln. Das könnte dazu beitragen, den Wettbewerb auf Landesebene attraktiver zu gestalten.

Der LV Bremen hofft, dass am Wettbewerb 2007 eine größere Zahl von Bremer Schulen teilnimmt. Wir wissen, dass die Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs für die Kolleginnen und Kollegen zusätzliche Arbeit bedeutet. Aber die Teilnahme der Schüler/innen am Wettbewerb kann dazu beitragen, das Interesse am Geographieunterricht zu steigern und geographische Talente zu fördern.

Gerd Feller

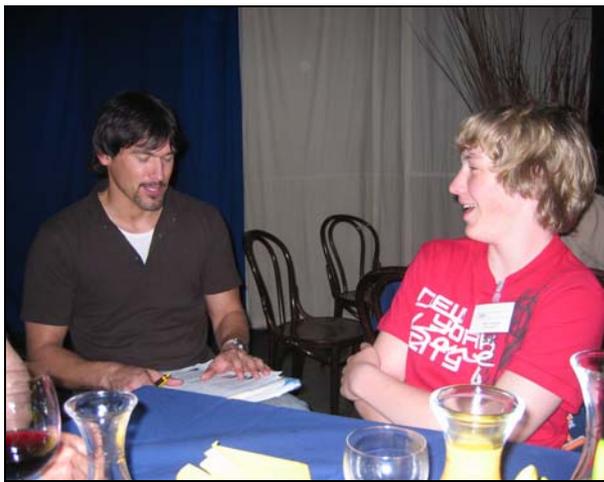
## Mecklenburg-Vorpommern

### Mein Geographie-Wettbewerb 2006

von Gabor Wesseley

(Hansa-Gymnasium Stralsund)

*„Schon seit Wochen fieberte ich dem Finale in Hamburg entgegen. Endlich war es soweit. In Hamburg angekommen und im Hotel eingchecked, begann auch schon die erste Veranstaltung.“*



*Im Stadtcafe Ottensen wurden alle Landesieger, ihre Begleitungen und die Vertreter der einzelnen Landesverbände zu einem ersten Treffen begrüßt. Vor dem Abendessen, wurden alle Landesieger schon einmal für die bis dahin erbrachte Leistung mit einem Geschenk geehrt.*

*Anschließend lösten die Organisatorin Kirsten Blasius und der Moderator Andree Agupyan die vier Vorrunden und den Wildcardgewinner für den nächsten Tag aus. Ich zog das Los für die grüne Gruppe. Aus Angst, in der schon schwierigeren Zwischenrunde erst einzusteigen, war ich froh, nicht die Wildcard gezogen zu haben.*

*Der Wettkampftag begann ruhig und entspannt. Gegen 10.15 Uhr fanden sich alle Teilnehmer im Verlagshaus Gruner+Jahr ein. Langsam wurde mir jetzt mulmig. Am Eingang wurden wir vom Moderator Andree Agupyan „abgefangen“ und hinter die Kulissen geführt. Er erklärte uns vor Beginn der „Show“ den Ablauf und versuchte uns, so gut es ging, zu beruhigen.*

*Nachdem einigen Ansprachen ging es dann endlich los. Ich war froh, erst in der dritten Vorrunde dran zu sein. Somit konnte ich mir erst einmal ein Bild von den zu erwartenden Fragen machen.*

*Nun kam ich zum Zuge. Eine Aufgabe lautete: Der Astronom und Meteorologe Alfred Wegener entwickelte eine Theorie zur Erklärung der Veränderung des Erdbildes. Nenne deren Namen. Mit 100%-iger Überzeugung antwortete ich: „Theorie der Plattentektonik“. Leider sah die Jury das etwas anders. Um den Punkt zu bekommen, musste die richtige Antwort lauten: „Theorie der Kontinentalverschiebung“. Mit dieser fragwürdigen Entscheidung stand fest, dass ich nicht direkt in die Zwischenrunde einziehe. Als Lucky Loser (2. Gewinner meiner Gruppe) war es zwar noch möglich, in die Zwischenrunde zu gelangen. Da ich von allen sog. Lucky Losern aber die wenigsten Punkte erreichte, war für mich das Finale beendet. Aber keiner verließ als Verlierer die Veranstaltung. Alle erhielten ein weiteres Geschenk.*

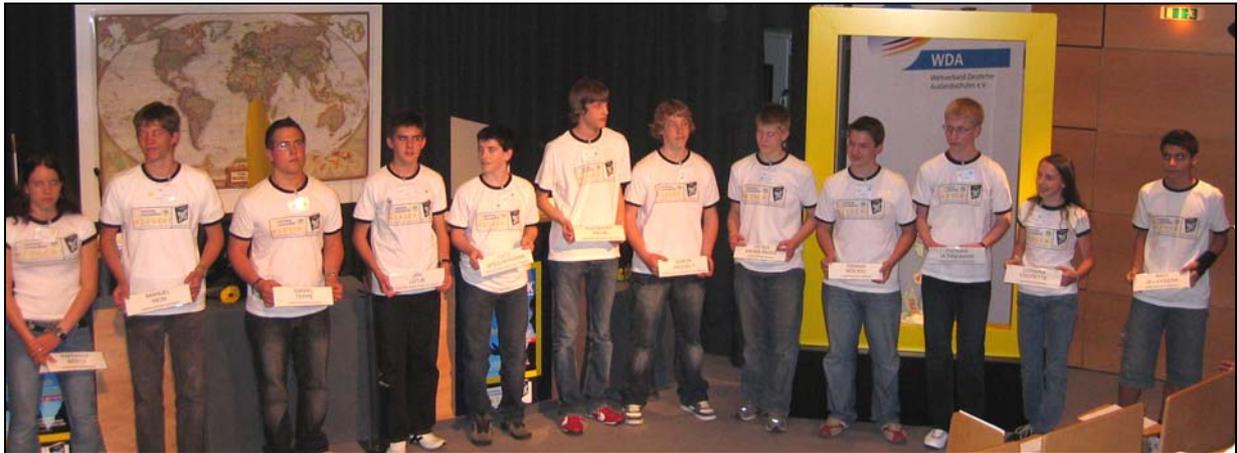


*Im Anschluss an die Siegerehrung und das leicht verspätete Mittagessen beendeten wir den Tag mit einer anderthalbstündigen Hafenerundfahrt.*

*Alles in allem möchte ich hiermit allen Organisatoren und Verantwortlichen für dieses gelungene Wochenende meinen Dank aussprechen.“*

***Herzlichen Glückwunsch!!!***

<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Schule</b>	<b>Lehrkraft</b>
<b>Wessely</b>	<b>Gabor</b>	<b>Hansa-Gymn Stralsund</b>	<b>Herr Müller</b>
<b>Beck</b>	<b>Romann</b>	<b>RS Ducherow</b>	<b>Frau Hahn</b>
<b>Krawetzke</b>	<b>Nico</b>	<b>Oskar-Picht-Gymn Pasewalk</b>	<b>Frau Noll</b>
Meyer	Finn	Gymn Dömitz	Frau Blank
Oster	Mathias	J.-Bugenhagen-Gymn Franzburg	Frau Noack
Buchwald	Max	Lessing Gymn NBG	Frau Jahn
Kläre	Julius	Gesamtschule Stavenhagen	Frau Richter
Lagua	Stefan	Gymn. Ueckermünde/Torgelow	Frau Gielow
Vogt	Sebastian	Gymn Boizenburg	Frau Nax
Dang	Jörn-Henning	Gymn am Tannenberg Grevesmühlen	Herr Wiedemann
Haake	Martin	Gymn Altentreptow	Frau Begrow
Marchewski	Hannes	Gymn. Gadebusch	Frau Schulz
Nieber	Rebecka	Gymn Heringsdorf	Frau Kersten
Warning	Patrick	Große Stadtschule Wismar	Herr Burgold
Weidland	Theresa	G.-Hauptmann-Gymn Wismar	Frau Rittemann
Altmann	Martin	Einstein Gymn NBG	Herr Dr. Rätzer
Bartels	Friederike	Gesamtschule Malchow	Frau Dähning
Brandt	Axel	Frank Gymn Sternberg	Herr Lehmann
Diehn	Arvid	Goethe-Gymn. LWL	Frau Gräger
Hoeft	Hannes	R.-Wossidlow-Gymn Ribnitz-Damg.	Frau Plötz
Kähler	Alexander	RS Klütz	Frau Kruse
Leukert	Friedrich	Innerstädtisches Gymn Rostock	Herr Oschwald
Roloff	Florian	Barlach Gymn Güstrow	Frau Bauer
Saß	Peter	RS Rudolf Harbit Ribnitz-Damgarten	Frau Evert
Wahls	Tobias	Ev. Schule Spornitz	Frau Bodtke
Warobiow	Christian	<i>Barlach Gymn Schönberg</i>	Frau Zahrazewski
Wotzlaw	Richard	Schlossgymn Gützkow	Frau Schmidt
Bolsmann	Robert	Gymn Neustadt Glewe	Herr Kapteina
Brauer	Felix	Sportgymn NBG	Frau Lange
Klatt	Christian	RS St.-Georg.-Schule, HRO	Frau Klar
Köhn	Marco	8. RS NB Johann Heinrich Voß	Frau Hartmann
Ruthenberg	Elisa	RS am Wasserturm	Frau Folk
Schunemann	Johann-Carl	Franz-Gymn Parchim	Frau Gellrich
Supli	Jan	<i>Regionale Schule Blankensee</i>	Herr Djalek
Walther	Christoph	A.-v.-Humboldt-Gymn Greifswald	Frau Heiden
Wietzke	Franziska	K.-Kollwitz-Gymn Rostock	Frau Lasarzik
Wolff	Johann	RS Hiddensee	Frau Dallke
Bahl	Björn	Christopherusschule Rostock	Frau Oeberst
Beyer	Alexander	Fritz Reuter Schule Dömitz	Frau Wölki
Flemming	Jörg	Europaschule Löcknitz	Herr Scholz
Geschewski	Hanna	Ostseegymn Rostock	Frau Jordan
Malow	Bastian	RS Waren West	Frau Schulz
Rührmund	Jan	Fridericianum SN	Frau Rieger
Serbe	Benjamin	Gymn Neukloster	Herr Milde
Stottenberg	Tristan	Katharina von Hagenow Gymn Barth	Frau Hauptman
Voß	Guido	RS Burg Stargard	Frau Joster
Wahlbrink	Florian	RS Lübstorf-Alt Meteln	Frau Schult
Grossmann	Laura	Sportgymn Schwerin	Frau Ortman-Lieger
Klemens	Jascha	Gesamtschule Prerow	Frau Ruter
Müller	Peter	RS Stralendorf	Frau Schollmeier
Rosow	Tim	RS Stralsund "Burmeister"	Frau Degl
Niklowitz	Marcel	Schule Tarnow	Frau Wiedemann
Noetzel	Marie	<i>Gymn Rövershagen</i>	Frau Hecker
Pohlmann	Christoph	Regionale Schule IV Hagenow	Frau Thiel
Zander	Moritz	Schliemann-Gymn Neubukow	Frau Möller
Buß	Paul	IGS Bertolt Brecht Schwerin	Frau Kauler
Gronau	Maik	Goethe Gymn Demmin	Frau Biegel
Schleede	Jona	RS Plau am See	Frau Graupner
Schröder	Philip	Fritz-Reuter-Gymn Kühlungsborn	Frau Pfefferkorn
Zarnke	Marie	Gymn Dorf Mecklenburg	Frau Winkelmann
Braun	Fabian	RS Usedom	Frau Sabin
Marten	Dennis	RS / Ganztagschule Graal-Müritz	????
Schur	Kristina	A.-Lindgren-Schule Schwerin	Frau Jurke
Küchler	Friedrich	<i>Goethe Gymn Stralsund</i>	Herr Witzel



Finale National Geographic Wissen 2006 in Hamburg

Wir bedanken uns bei allen so engagiert tätigen Kolleginnen und Kollegen, die zum Erfolg dieses Wettbewerbs beitragen. Aus unserem Bundesland nahmen Schüler/innen aus 62 Schulen teil.

Unser Glückwunsch gilt allen Schulsieger/innen, vor allem den drei Erstplatzierten, besonders unserem Landessieger Gabor Wessely, der beim Bundesfinale in Berlin den 9. Platz erkämpfte.

Die Einwände unserer Kolleginnen und Kollegen zum Schwierigkeitsgrad der Aufgaben haben wir an das NGW-Team

(Arbeitsgruppe) weiter gereicht. Außerdem bitten wir um Zusendung neuer Aufgaben für die nächsten Wettbewerbe.

Gleichzeitig möchten wir **Frau Schulz** für ihre Tätigkeit als unsere Landesbeauftragte danken und ihr alles Gute, viel Gesundheit und Freude für den neuen Lebensabschnitt als Rentnerin wünschen.

**Herr Oswald** wird ihren Aufgabenbereich übernehmen, der ja schon den Miniwettbewerb „Geofuchs“ ausrichtet.

## Wettbewerb „Geofuchs“

*Wir gratulieren!!!*

### Geofuchse Klasse 5

1.  
**Julia-Maria Stramm**  
Gymnasium Malchin
2.  
**Martin Pommerening**  
Regionalschule Ducherow
3.  
**Lisa Schulz**  
Regionalschule Triebsees



### Geofuchse Klasse 6

1.  
**Kevin Piest**  
Regionalschule Stortebecker  
Rostock
2.  
**Anne-Marie Nieschwitz**  
Gymnasium Ribnitz-Damg.
3.  
**Gerda Czoske**  
**Philipp Adermann**  
Lessinggymnasium Neu-  
brandenburg

Am diesjährigen Wettbewerb „Geofuchs“ beteiligten sich über 2900 Schüler der Klassenstufe 5 und 6 aus 33 Schulen unseres Landes. Am 10. Juni 2006 wurden die Sieger ausgelost.

*Sabine Geisler*

**Niedersachsen**

**Marcel Ernst aus Sulingen wurde Landessieger**

Mit einem deutlichen Vorsprung von zwei Punkten gegenüber dem Zweitplatzierten Niels Grabosch sicherte sich der erst 14-jährige Gymnasiast den Titel als niedersächsischer Landessieger. Dritter Sieger wurde Johannes Köpcke.

Die TOP TEN aus Niedersachsen

**Marcel Ernst**, Gmnasium Sulingen

**Niels Grabosch**, Otto-Hahn-Gymnasium Göttingen

**Johannes Köpcke**, Halepaghen-Schule Buxtehude

**Jan-Stefan Peters**, Ursulaschule Osnabrück

**Johannes Algermissen**, Bischöfl. Gymn. Josephinum Hildesheim

**Moritz Dreyer**, KGS Tarmstedt

**Christopher Herrmann**, Gymnasium Oesede

**Jendrik Zillmann**, Gymnasium Walsrode

**Niklas Brand**, Ernestinum Rinteln

**Vincent Ramme**, Albert-Schweitzer-Gymnasium Wolfsburg

Mit dem **Westermann Verlag** konnte ein weiterer Sponsor und kompetenter Partner für den Wettbewerb gewonnen werden, der die bewährte Kooperation von VDSG und NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND ergänzt.

Am diesjährigen Wettbewerb haben sich in Niedersachsen 24 777 Schülerinnen und Schüler aus 99 Schulen beteiligt. Ein Rückblick auf die Entwicklung der vergangenen Jahre sollte allerdings zum Nachdenken anregen...

Jahr	teilnehmende Schulen	keine Rückmeldung mehr	Punktzahl über 10
2003	116		68
2004	100		52
2005	109	74	46
2006	99	90	41

Lag im Jahr 2005 noch die durchschnittliche Punktzahl auf der Ebene zur Ermittlung des Landessiegers bei 10, verschlechterte sich dieser Wert 2006 auf 9,4 Punkte.

**Bundesfinale in Hamburg**



Am 13. Mai wurde im Verlagshaus von Gruner und Jahr dann das Bundesfinale ausgetragen. Hier musste sich Marcel Ernst in der Vorrunde nur recht knapp geschlagen geben und schied zusammen mit dem Kandidaten aus Brandenburg aus.

Den Bundessieger stellte das vierte Mal in Folge das Land Sachsen. Im Stichentscheid war die Antwort des Landessiegers bei der „Schätzfrage“ nach dem Meer mit dem höchsten Salzgehalt sogar auf die Kommastelle exakt.



**Wettbewerb „Junge Erdkunde – Füchse“**

Für diesen erstmalig für die Jahrgänge 5 und 6 konzipierten schulinternen Wettbewerb liegen z. Zt. noch keine repräsentativen Ergebnisse vor.

Für die Ausarbeitung des nächsten Wettbewerbs werden gerne noch Fragen entgegengenommen. Mail bitte an:

[u.kienbaum@weserbergland.de](mailto:u.kienbaum@weserbergland.de)